

Kaufleute im E-Commerce



Als Kaufmann/-frau im E-Commerce bist du für die Erstellung und Verwaltung von Onlineshops zuständig. Du kategorisierst Produkte, stellst sie im Shop ein und präsentierst sie dort bestmöglich. Du führst Webanalysen durch, welche Kanäle für Vertrieb und Marketing am besten geeignet sind und berätst Kunden bzgl. der Produkte, aber auch zu Kauf- und Zahlungsablauf.

Außerdem lernt man in der Ausbildung, wie Verträge mit den Kunden angebahnt und abgewickelt werden, welche Kommunikationskanäle geeignet sind und wie man zielgruppenorientiert und verkaufsfördernd kommuniziert und was bei der Entwicklung und Umsetzung von Onlinemarketingmaßnahmen z. B. hinsichtlich der Neukundengewinnung und Bestandskundenbindung zu beachten ist.

Ist es ein Beruf mit Zukunft?

Im Zuge der Digitalisierung erfolgt seit einiger Zeit eine Verknüpfung von Online- und Offlinewelt im Handel. Nicht nur große Modelabels haben mittlerweile eigene Online-Shops, sondern auch viele regionale Händler bieten ihre Waren sowohl in ihren Geschäften an als auch zusätzlich in Onlineshops. Eine virtuelle Anprobe von Kleidungsstücken gehört oftmals ebenso dazu wie Influencer-Marketing (Social-Media-Kanäle, Blogs).

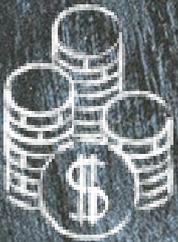
Aufgrund dieser Entwicklung wurde im Jahr 2018 der neue Ausbildungsberuf Kaufmann/-frau im E-Commerce ins Leben gerufen. Fachkräfte mit den in dieser Ausbildung erlernten Kenntnissen werden zukünftig immer häufiger gebraucht, sodass sich der Beruf durch gute Zukunftsperspektiven auszeichnet.

Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.



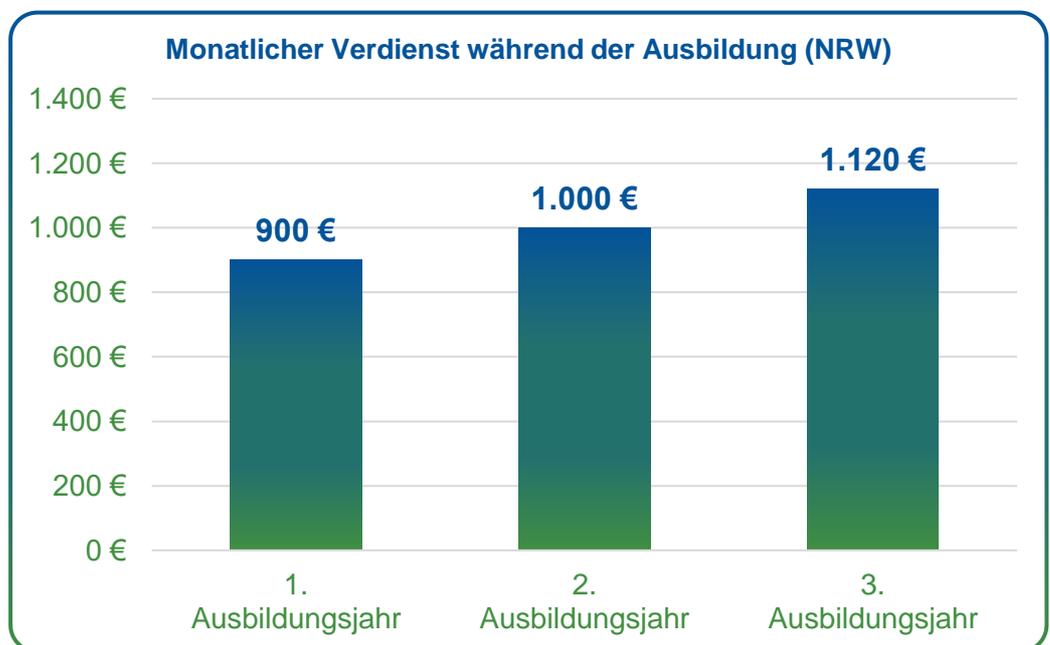
Kaufleute im E-Commerce



Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre

Was verdiene ich in der Ausbildung?



Quelle: www.berufenet.arbeitsagentur.de (Eigene Darstellung)

Info:

Mit der Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) erhalten Auszubildende seit dem 01.01.2020 eine Mindestvergütung während der Ausbildung. Diese wird bis zum Jahr 2024 schrittweise erhöht. Bestehen für den Arbeitgeber Tarifverträge, so haben diese Vorrang vor der Mindestvergütung. In den meisten Branchen bestehen Tarifverträge, in denen die Ausbildungsvergütung über der Mindestausbildungsvergütung liegt.

Wo werden Kaufleute im E-Commerce ausgebildet und beschäftigt?

Kaufleute für E-Commerce werden in vielen Unternehmen gebraucht, in denen der Vertrieb von Produkten eine Rolle spielt, z. B. in Unternehmen des Einzel-, Groß- und Außenhandels, die Onlineshops betreiben sowie in Herstellerbetrieben, die ihre Produkte online vertreiben.



Kaufleute im E-Commerce

Auch im Internetversandhandel bei reinen Onlineshops, bei Touristikunternehmen, die Reisen und Flüge online verkaufen oder bei Logistik- und Mobilitätsdienstleistungsbetrieben, z. B. Speditionen, Transportunternehmen, Verkehrsbetriebe, die Leistungen online verkaufen, werden Kaufleute für E-Commerce eingesetzt.



Wie sieht mein Arbeitstag in der Ausbildung aus?

www.berufe.tv (Film zum Beruf)

Welche Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten habe ich nach der Ausbildung?

- Zusatzqualifikationen während der Ausbildung, z. B. im Bereich des Europäischen Waren- und Wirtschaftsrechts
- Weiterbildungen im Berufsleben, z. B. zu E-Business und Online-Marketing sowie Controlling
- Aufstiegsweiterbildung, z.B. Handelsfachwirt/-in

Kann ich während der Ausbildung ins Ausland?

Die Agentur für Arbeit informiert über die Möglichkeit; Teile der Ausbildung im Ausland zu absolvieren, um z. B. die Zusatzqualifikation „Europaassistent/-in“ zu erlangen. Weitere Infos findest du [hier](#).

Die Informationen der IHK findest du [hier](#).

Wo finde ich weitere Infos zum Ausbildungsberuf?

- www.azubi.de (Infos zur Ausbildung)
- www.ihk-nordwestfalen.de (Infos zum Ausbildungsberuf)
- www.berufenet.arbeitsagentur.de (Kurzbeschreibung des Berufs)
- www.planet-beruf.de



Kaufleute im E-Commerce



Wo finde ich freie Ausbildungsplätze?

- www.ihk-lehrstellenboerse.de
- www.jobboerse.arbeitsagentur.de
- [AzubiWelt - Ausbildungsplatzsuche per App](#)



Noch Beratungsbedarf?

Die **Berufsberatung** der Arbeitsagentur Recklinghausen ist telefonisch unter **02361/402021** (Mo-Do von 9-15 Uhr und Fr von 9-12 Uhr) sowie per E-Mail an: Recklinghausen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de erreichbar.

Die vorstehenden Informationen wurden in Zusammenarbeit mit Kammern, Berufsverbänden sowie auf Grundlage von „BERUFENET – Berufsinformation einfach finden“ der Bundesagentur für Arbeit erstellt.

Layout und Gestaltung: 8 Ideen GbR

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

